

Protokoll zur Sitzung

des Gemeinderates der Gemeinde Going a.W.K.

Sitzungstag: **Mittwoch, der 03.02.2021**

Sitzungsort: Dorfsaal

Beginn: **20.00 Uhr**, Ende **22.30 Uhr**

Anwesende	Namen	Entschuldigt waren
1. Vorsitzender	Bgm. Alexander Hochfilzer	
2.	Bgm.-Stv. Bernhard Foidl	
3.	Andreas Fuchs	
4.	Angela Manzenreiter	
5.	Norbert Pletzer	
6.	Manfred Mayr	
7.	Sandro Schipflinger	
8.	Johannes Adelsberger	
9.	Ing. Georg Trixl	
10.	Helmut Huber	
11.	Hermann Bichler	
12.	Josef Treichl	
13.	Alexander Pletzer	
14.		
15.		Nicht entschuldigt waren
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
22.		
23.		
24.		
25.		
26.		

Der Sitzung waren außerdem noch zugezogen als:

Zuhörer: 0

Als Schriftführer fungierte: Stefan Pirchl

Die Sitzung warbeschlussfähig.

Die Ladung erfolgte an alle Mitglieder am 27.01.2021
durch Kurrende-/ Einzelladung.

Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung des Gemeinderatssitzungsprotokolls vom 16.12.2020.
- 2.) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Astberg Au - Unterrader, GSt. 399, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2020-00007); Beratung und Beschlussfassung.
- 3.) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Aschauerweg - Wiesenhof Pletzer, GSt. 1238, 1240/13 und 1240/14, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2020-00008); Beratung und Beschlussfassung.
- 4.) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Bereich Mühlenweg - Stanglmühle, GSt. 1260 und 1261/1, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2021-00001); Beratung und Beschlussfassung.
- 5.) Weitergabe Einheimischen-Baugrundstück GSt. 151/4 KG Going a.W.K. – Abschluss einer Vereinbarung zw. der Gemeinde Going a.W.K. und Frau Elke Adelsberger; Beratung und Beschlussfassung.
- 6.) Abschluss eines Werkvertrages mit dem Maschinenring Kitzbühel bzgl. Öffnung und Schließung von Gräbern; Beratung und Beschlussfassung.
- 7.) Vorschlag TVB bzgl. Platzgestaltung Riederhaus; Beratung und ev. Beschlussfassung über weitere Vorgangsweise.
- 8.) Sanierung Glaskuppeldach Sportsaal – Nachtragsangebot der Fa. Metalltechnik Unterrainer; Beratung und Beschlussfassung.
- 9.) Div. Ansuchen um Wohnbau- oder Wirtschaftsförderung in Form von Erschließungs- und Anschlusskostenermäßigungen; Beratung und Beschlussfassung.
- 10.) Festlegung Eintrittspreise und Entgelte Badesee und Parkgebühren Badeseeparkplatz; Beratung und Beschlussfassung.
- 11.) Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Genehmigung und Auszahlung.
- 12.) Ankauf eines Lecksuchgerätes für den Gemeindebauhof; Beratung und Beschlussfassung.
- 13.) Kleingartengrundstücke Achenweg - Ansuchen um Verlängerung Pachtvereinbarungen; Beratung und Beschlussfassung.
- 14.) Bericht des Bürgermeisters über aktuelle Gemeindebelange.
- 15.) Vergabe Baugrundstück „Angerer - Pramaweg“ und Wohnung „GHS – Marchstraße“; Beratung und Beschlussfassung.
- 16.) Anfragen, Anträge, Allfälliges
 - a) Anfrage GR Ing. Georg Trixl bzgl. E-Auto-Ladestelle.
 - b) Anfrage GR Josef Treichl bzgl. Nachbargrundstück Recyclinghof.
 - c) Bericht GR Josef Treichl über bauliche Anlagen auf Pachtgrundstücken der Gemeinde Going a.W.K.
 - d) Anfrage GR Angela Manzenreiter bzgl. Fußgängerweg Schnablfeld - Blattl.
 - e) Anregung GR Angela Manzenreiter bzgl. Blumenwiesen auf Verkehrsinseln.
 - f) Anfrage GR Hermann Bichler bzgl. Entwicklung Grundbereinigung Riederhaus / Schusterhäusl.
 - g) Anfrage GR Ing. Georg Trixl bzgl. Schnablwirt.

Die Sitzung war öffentlich.

Bgm. Alexander Hochfilzer eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung.

Aufgrund der Tatsache, dass bei Grundstücksvergaben und ähnlichem auch teilweise private Angelegenheiten von Bewerbern angesprochen werden, stellt Bürgermeister Alexander Hochfilzer den Antrag, die Öffentlichkeit für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung zu den Tagesordnungspunkten

„5) *Weitergabe Einheimischen-Baugrundstück GSt. 151/4 KG Going a.W.K. – Abschluss einer Vereinbarung zw. der Gemeinde Going a.W.K. und Frau Elke Adelsberger; Beratung und Beschlussfassung.*“, und

15) *Vergabe Baugrundstück „Angerer - Pramaweg“ und Wohnung „GHS – Marchstraße“; Beratung und Beschlussfassung.*

auszuschließen.

Die Abstimmung erfolgt ohne die Stimme von GR Johannes Adelsberger, da befangen.

Abstimmung: offen 12 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

1) Genehmigung des Gemeinderatssitzungsprotokolls vom 16.12.2020.

Zum Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2020, welches jedem Gemeinderat mit der Einladung zu dieser Sitzung per Post übermittelt wurde, sind keine Änderungswünsche eingebracht worden.

Gemäß § 13 Abs. 2 der gültigen Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Going am Wilden Kaiser gilt dieses damit ohne weitere Beschlussfassung als genehmigt.

2) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Astberg Au - Unterrader, GSt. 399, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2020-00007); Beratung und Beschlussfassung.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Going am Wilden Kaiser gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idGF, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf vom 02.02.2021, mit der Planungsnummer 404-2020-00007, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser im Bereich GSt. 399 KG 82103 Going (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vor:

Umwidmung

Grundstück 399 KG 82103 Going rund 1444 m²

von Freiland § 41 in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Laufstall inkl. Betriebsräume

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

3) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Aschauerweg - Wiesenhof Pletzer, GSt. 1238, 1240/13 und 1240/14, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2020-00008); Beratung und Beschlussfassung.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Going am Wilden Kaiser gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf vom 02.02.2021, mit der Planungsnummer 404-2020-00008, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser im Bereich der GSt. 1238, 1240/13 und 1240/14 KG 82103 Going (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vor:

Umwidmung

Grundstück 1238 KG 82103 Going rund 808 m²

von Freiland § 41 in

Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Wohnnutzfläche max. 380 m²

weilers Grundstück 1240/13 KG 82103 Going rund 3 m²

von Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden] in

Freiland § 41

sowie rund 929 m²

von Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden] in

Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Wohnnutzfläche max. 380 m²

weilers Grundstück 1240/14 KG 82103 Going rund 37 m²

von Freiland § 41 in

Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Wohnnutzfläche max. 380 m²

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

4) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Mühlenweg - Stanglmühle, GSt. 1260 und 1261/1, KG 82103 Going a.W.K. (VO-Plan: 404-2021-00001); Beratung und Beschlussfassung.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Going am Wilden Kaiser gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf vom 02.02.2021, mit der Planungsnummer 404-2021-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser im Bereich GSt. 1261/1 und 1260 KG 82103 Going (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vor:

Umwidmung

Grundstück 1260 KG 82103 Going rund 240 m²

von Wohngebiet § 38 (1) in

Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

weitere Grundstück 1261/1 KG 82103 Going rund 2 m²

von Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in

Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

5) Weitergabe Einheimischen-Baugrundstück GSt. 151/4 KG Going a.W.K. – Abschluss einer Vereinbarung zw. der Gemeinde Going a.W.K. und Frau Elke Adelsberger; Beratung und Beschlussfassung.

Der Tagesordnungspunkt „Weitergabe Einheimischen-Baugrundstück GSt. 151/4 KG Going a.W.K. – Abschluss einer Vereinbarung zw. der Gemeinde Going a.W.K. und Frau Elke Adelsberger; Beratung und Beschlussfassung“ wurde im nichtöffentlichen Teil der Sitzung abgehalten – daher werden an dieser Stelle nur die Beschlüsse angeführt:

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, die vorliegende Vereinbarung zw. der Gemeinde Going a.W.K. und Frau Elke Adelsberger zu genehmigen.

Die Abstimmung erfolgt ohne die Stimme von GR Adelsberger, da befangen.

Abstimmung: offen 12 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

6) Abschluss eines Werkvertrages mit dem Maschinenring Kitzbühel bzgl. Öffnung und Schließung von Gräbern; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer informiert die Gemeinderäte darüber, dass seit Mitte 2020 der Maschinenring das Ausheben und Schließen von Erdgräbern am Friedhof vom Bestatter Helmut

Treffer übernommen hat. Da in der Vergangenheit die Preise nie angehoben wurden, haben sich die Kosten pro Auftrag von ca. EUR 450,00 – 500,00 auf ca. EUR 890,00 erhöht.

Zwischenzeitlich wurden Gespräche mit den Gemeinden Ellmau und Scheffau bzgl. einer gemeinsamen Totengräber-Lösung geführt. Aufgrund der bekanntgegebenen voraussichtlichen Kosten, erscheint so eine Zusammenarbeit aber nicht zielführend.

Es wurden daher Gespräche mit dem Maschinenring geführt, die Kosten pro Auftrag zu pauschalisieren.

Der Maschinenring hat sich bereit erklärt, einen Werkvertrag für die Übertragung der mit der Öffnung und Schließung von Gräbern verbundenen Arbeiten mit der Gemeinde Going a.W.K. abzuschließen. Dieser Werkvertrag enthält die gleichen Konditionen wie die Marktgemeinde St. Johann i.T. ausverhandelt hat, und wird den Gemeinderäten zur Kenntnis gebracht.

Die Preise wurden wie folgt festgelegt:

Pauschalpreis für Graböffnung und Grabschließung je Grab: € 590,00 netto. Bei Kindergräbern (bis 10 Jahre) ermäßigt sich dieser Preis um 25%. Bei Urnengräbern beträgt der Pauschalpreis € 85,00 netto. Freischaufeln der Wege im Winter, Nachverfüllen von Gräbern bei Setzungen und sonstige Arbeiten werden zum Regiestundenpreis von € 35,60 pro Stunde verrechnet. Der Schremmhammereinsatz pro Stunde beträgt € 26,00 auf Regie. Die Preise werden einmal jährlich nach dem VPI indexmäßig erhöht.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, den vorliegenden Werkvertrag zur Übertragung der mit der Öffnung und Schließung von Gräbern verbundenen Arbeiten mit dem Maschinenring zu genehmigen.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

7) Vorschlag TVB bzgl. Platzgestaltung Riederhaus; Beratung und ev. Beschlussfassung über weitere Vorgangsweise.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass bei einer TVB-Sitzung die Idee geboren wurde, im Bereich Riederhaus einen Marktort für den Verkauf von regionalen Produkten zu schaffen. Es wurde vom TVB daher ein schriftlicher Vorschlag für die entsprechende Platzgestaltung im Bereich Riederhaus zur Beratung im Gemeinderat eingebracht.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer findet die Idee sehr gut – für die Umsetzung liegt zurzeit aber noch kein konkretes Konzept vor. Er schlägt vor, dass eine aus TVB- und Gemeinde-Vertretern gebildete Arbeitsgruppe ein solches Konzept ausarbeiten, um im Gemeinderat die weitere Vorgangsweise beraten und beschließen zu können.

GR und TVB-Obmann Johannes Adelsberger führt aus, dass das Riederhaus dzt. keine bestimmte Funktion hat. Nach seiner Auffassung wäre die zur Verfügung stehende, ursprünglich für den Kirchplatz angeschaffte Getränke-Hütte gut dafür geeignet, bäuerliche Produkte aus der Region professionell zu vermarkten. Ev. sollte im Bereich Riederhaus auch ein weiteres öffentliches WC angedacht werden.

Es wird ausführlich über Vermarktungsmöglichkeiten, Abriss Riederhaus, Größe der vorgesehenen Hütte, etc. diskutiert.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer zu, eine aus TVB- und Gemeinde-Vertretern gebildete Arbeitsgruppe einzurichten, um gemeinsam ein Konzept auszuarbeiten. Für die Gemeinde Going a.W.K. erklären sich die Gemeinderäte Manfred Mayr, Norbert Pletzer, Angela Manzenreiter und Bgm. Alexander Hochfilzer zur Mitarbeit bereit. Die Koordination soll über das TVB-Büro erfolgen.

Abstimmung: keine

8) Sanierung Glaskuppeldach Sportsaal – Nachtragsangebot der Fa. Metalltechnik Unterrainer; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erinnert, dass der Gemeinderat am 04.11.2020 einstimmig beschlossen hat, den Auftrag für die Sanierung des Glaskuppeldaches beim Sportsaal des Bildungszentrums an die Firma Metalltechnik Unterrainer aus Ellmau zu vergeben, aber die noch erforderlichen Verbesserungen in Ausführung und Auftragsumfang mit dem Auftragnehmer neu zu verhandeln.

Die erforderlichen Besprechungen und Verhandlungen wurden vom Bauamt geführt und liegt von der Firma Metalltechnik Unterrainer aus Ellmau ein Nachtragsangebot zusätzlich zum genehmigten Angebot vom 04.11.2020 in der Höhe von EUR 47.777,28 inkl. MWSt. vor. Die Auftragsgesamtsumme beläuft sich somit auf EUR 102.729,36 inkl. MWSt.

Nach kurzer Beratung wird auf Vorschlag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, das Nachtragsangebot der Fa. Metalltechnik Unterrainer aus Ellmau in der Höhe von EUR 47.777,28 inkl. MWSt. zu genehmigen und somit den Gesamtauftrag für die Sanierung der Glaskuppeldächer am Sportsaal in der Höhe von EUR 102.729,36 inkl. MWSt. an die Firma Metalltechnik Unterrainer aus Ellmau zu vergeben.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

9) Div. Ansuchen um Wohnbau- oder Wirtschaftsförderung in Form von Erschließungs- und Anschlusskostenermäßigungen; Beratung und Beschlussfassung.

- **Schwaiger Stefan, „Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage“.**
Ansuchen um Erschließungskostenermäßigung
 - einstimmige Ermäßigung von 80 %, da Erschließung über GemeindestraßeAnsuchen um Ermäßigung der Wasseranschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 66 %, da einheimischAnsuchen um Ermäßigung der Kanalanschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 30 %, da einheimisch

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

- **Schwaiger Peter, „Neubau eines Bungalows“.**
Ansuchen um Erschließungskostenermäßigung
 - einstimmige Ermäßigung von 80 %, da Erschließung über GemeindestraßeAnsuchen um Ermäßigung der Wasseranschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 66 %, da einheimischAnsuchen um Ermäßigung der Kanalanschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 30 %, da einheimisch

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

- **Haselsberger Anton, „Errichtung eines Einfamilienwohnhauses sowie eines Carports“.**
Ansuchen um Erschließungskostenermäßigung
 - einstimmige Ermäßigung von 80 %, da Erschließung über GemeindestraßeAnsuchen um Ermäßigung der Wasseranschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 66 %, da einheimischAnsuchen um Ermäßigung der Kanalanschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 30 %, da einheimisch

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

- **Foidl Stephanie, „Zubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung“.**
Ansuchen um Erschließungskostenermäßigung
 - einstimmige Ermäßigung von 80 %, da Erschließung über Gemeindestraße
 Ansuchen um Ermäßigung der Wasseranschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 66 %, da einheimisch
 Ansuchen um Ermäßigung der Kanalanschlussgebühr
 - einstimmige Ermäßigung von 30 %, da einheimisch

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

10) Festlegung Eintrittspreise und Entgelte Badesee und Parkgebühren Badeseeparkplatz; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass der für den Badesee zuständige GR-Ausschuss beschlossen hat, dass beim Badesee-Parkplatz ab der Saison 2021 eine Parkgebührenpflicht eingeführt werden soll. Die Regelungen dazu sollen möglichst einfach gestaltet sein. Es wurden mehrere Angebote für Parkautomaten eingeholt. Als günstigste und zweckmäßigste Produkte wurden die Automaten der Firma Skidata „Strada Transfer mit Solar und Kartenbezahlung“ festgestellt, von welchen 3 Stk. EUR 20.103,03 exkl. MWSt. kosten. Als Parkgebühr wurden EUR 2,00 pro Tag angedacht. Eine entsprechende Parkabgabenverordnung müsste bei einer nächsten GR-Sitzung beschlossen werden.

Außerdem hat sich der Ausschuss dafür ausgesprochen, die Eintrittspreise und sonstigen Entgelte im Bereich Badesee gegenüber dem Vorjahr nicht zu erhöhen.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen,

- ab der Saison 2021 Parkgebühren beim Badesee-Parkplatz einzuführen;
- die Parkscheinautomaten der Fa. Skidata wie angeboten anzukaufen; und
- die Eintrittspreise und sonstigen Entgelte im Bereich Badesee gegenüber dem Vorjahr nicht zu erhöhen.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

11) Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Genehmigung und Auszahlung.

a) Pfarramt Going a.W.K. - Ansuchen um einen Zuschuss zu den Anschaffungskosten der neuen Gotteslob-Bücher für die Pfarrkirche Going a.W.K..

Mit Schreiben vom 30.12.2020 ersucht das Pfarramt Going a.W.K. um einen Zuschuss zu den Anschaffungskosten der neuen Gotteslob-Bücher für die Pfarrkirche Going a.W.K.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, die Hälfte der Anschaffungskosten von EUR 2.920,00 – also EUR 1.460,00 als Zuschuss zu gewähren und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Ankauf der neuen Gotteslob-Bücher für die Pfarrkirche Going a.W.K. mit EUR 1.460,00 zu unterstützen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

b) Ansuchen Landjugend Going a.W.K. um finanzielle Unterstützung.

Mit Schreiben vom 25.01.2021 ersucht die Landjugend Going a.W.K., den Ankauf von Vereins-Hemden mit EUR 1.800,00 finanziell zu unterstützen.

GR und Obmann des Sportausschusses Sandro Schipflinger berichtet, dass sich der Ausschuss für die Genehmigung einer finanziellen Unterstützung in der Höhe von EUR 1.800,-- ausspricht.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Landjugend Going a.W.K. eine finanzielle Unterstützung für den Ankauf von Vereinsbekleidung in der Höhe von EUR 1.800,-- zu gewähren.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Wasserrettung Going a.W.K.

Mit Schreiben vom 31.01.2021 sucht die Wasserrettung Going a.W.K. bei der Gemeinde Going a.W.K. um eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 1.500,00 an. Begründet wird das Ansuchen damit, dass von der Wasserrettung zahlreiche Tätigkeiten für das Gemeinwohl ausgeführt werden.

GR und Obmann des Sportausschusses Sandro Schipflinger berichtet, dass sich der Ausschuss für die Genehmigung einer Subvention in der Höhe von EUR 1.500,-- ausspricht.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Wasserrettung Going a.W.K. eine Subvention in der Höhe von EUR 1.500,-- zu gewähren.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

12) Ankauf eines Lecksuchgerätes für den Gemeindebauhof; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass im vergangenen Jahr leider häufig Wasserrohrbrüche aufgetreten sind, welche von einer Spezialfirma mit Hilfe von Lecksuchgeräten geortet werden mussten. Solche Leckortungen sind relativ teuer.

GR und Bauhofleiter Alexander Pletzer schlägt daher vor, für den Bauhof der Gemeinde ein Lecksuchgerät anzuschaffen, um solche Leckortungen künftig selbst durchführen zu können. Die Anschaffungskosten für so ein Gerät wären mit wenigen Einsätzen hereingeholt.

Für die Anschaffung eines solchen Gerätes wurde ein Angebot der Fa. Setec in der Höhe von EUR 4.737,00 exkl. MWSt. eingeholt.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, das angebotene Lecksuchgerät anzukaufen.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

13) Kleingartengrundstücke Achenweg - Ansuchen um Verlängerung Pachtvereinbarungen; Beratung und Beschlussfassung.

Mit Schreiben vom 01.02.2021 suchen die Pächter der Dauerkleingärten-Grundstücke entlang des Achenweges um eine Verlängerung ihrer Pachtverträge um weitere 5 Jahre bis 30.04.2026 an.

Nach kurzer Beratung wird auf Vorschlag von Bgm. Alexander Hochfilzer diese Verlängerung der Pachtverträge zu den gleichen Bedingungen wie bisher genehmigt.

Die Abstimmung erfolgt ohne die Stimme von GR Angela Manzenreiter, da befangen.

Abstimmung: offen 12 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

14) Bericht des Bürgermeisters über aktuelle Gemeindebelange.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass er wieder einmal ein Gespräch mit dem Direktor der gemeinn. Wohnbaugenossenschaft Tiroler Friedenswerk bzgl. der geplanten Wohnanlage bei der Ortseinfahrt West geführt hat. Lt. Dr. Härting laufen dzt. viele Besprechungen und eine Neuausschreibung der Bauleistungen. Dir. Dr. Härting meinte wörtlich: „... vom Kostenfaktor her sollte der Neubau möglich sein.“

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass für die Projekte „Sanierung Kaiserweg“, „Erschließung Thurnbichlfeld“ und „Sanierung Dorfstraße“ die Angebotseinholungen bei Planern und Firmen laufen.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass er und die Gemeindeverwaltung alles versuchen, den Betrieb im Gemeindeamt trotz Lockdown und sich ständig ändernden Corona-Maßnahmen so normal wie irgendwie möglich, abzuwickeln - dies auch vor allem, um die Wirtschaft anzukurbeln.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass am 04.02.2021 die erste Verhandlung im laufenden Dienstrechtsverfahren „Obermoser“ stattfindet. Ev. ist bei der nächsten GR-Sitzung über ein Vergleichsangebot zu beraten. Ein langes Verfahren sollte bestenfalls vermieden werden.

15) Vergabe Baugrundstück „Angerer - Pramaweg“ und Wohnung „GHS – Marchstraße“; Beratung und Beschlussfassung.

Der Tagesordnungspunkt „Vergabe Baugrundstück „Angerer - Pramaweg“ und Wohnung „GHS – Marchstraße“; Beratung und Beschlussfassung“ wurde im nichtöffentlichen Teil der Sitzung abgehalten – daher werden an dieser Stelle nur die Beschlüsse angeführt:

Vergabe Baugrundstück „Angerer - Pramaweg“; Beratung und Beschlussfassung

Nach kurzer Beratung wird einstimmig beschlossen, Frau Viktoria Angerer der Reihung nach folgende Bewerber, bzw. Bewerberpaare bekanntzugeben, mit denen sie wie vorgeschlagen über den Grundstückskauf verhandeln soll:

HEUBERGER Florian / MITTERHOFER Christoph
ERBER Angela / Katharina / Matthias / Sophie
AZAR Phillipe u. Pamela
MUIGG Maximilian

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Vergabe Wohnung „GHS – Marchstraße“; Beratung und Beschlussfassung

Nach kurzer Beratung wird einstimmig beschlossen, der GHS der Reihung nach folgende Bewerber, bekanntzugeben, mit denen sie wie vorgeschlagen über die/den Wohnungsmiete/Mietkauf verhandeln soll:

MANZENREITER Andreas
SYKES Paul
KIRCHMAIR Andreas

16) Anfragen, Anträge, Allfälliges.**a) Anfrage GR Ing. Georg Trixl bzgl. E-Auto-Ladestelle.**

GR Ing. Georg Trixl erkundigt sich, ob es in der Angelegenheit „E-Auto-Ladestelle“ neue Entwicklungen gibt. Lt. Bgm. Alexander Hochfilzer liegt noch kein Angebot der Fa. Elektro Grottenthaler vor.

b) Anfrage GR Josef Treichl bzgl. Nachbargrundstück Recyclinghof.

GR Josef Treichl erkundigt sich, ob mit dem Besitzer des Nachbargrundstückes vom Recyclinghof bzgl. eines Ankaufes gesprochen wurde. Lt. Bgm. Alexander Hochfilzer liegt diese Angelegenheit dzt. auf Eis.

c) Bericht GR Josef Treichl über bauliche Anlagen auf Pachtgrundstücken der Gemeinde Going a.W.K.

GR Josef Treichl berichtet, dass im Bereich Achenweg auf Grundflächen die von der Gemeinde Going a.W.K. nur zu Lagerzwecken verpachtet wurden, bauliche Anlagen in Form von Garagen / KFZ-Unterständen, o.ä. errichtet wurden. Bgm. Alexander Hochfilzer sagt zu, sich der Angelegenheit anzunehmen.

d) Anfrage GR Angela Manzenreiter bzgl. Fußgängerweg Schnablfeld - Blattl.

GR Angela Manzenreiter erkundigt sich, ob man mit dem Besitzer der an das Schnablfeld angrenzenden landw. Flächen über einen Fußgängerweg in Richtung Blattl verhandeln könnte. Bürgermeister Alexander Hochfilzer hat in dieser Angelegenheit schon mit dem Grundbesitzer gesprochen, ein Fußweg ist aufgrund bestehender Abmachungen dzt. nicht möglich.

e) Anregung GR Angela Manzenreiter bzgl. Blumenwiesen auf Verkehrsinseln.

GR Angela Manzenreiter regt an, Verkehrsinseln im Sommer möglichst als Blumenwiesen zu gestalten. Bgm. Alexander Hochfilzer wird mit TVB-Ortsstellen-Leiterin Tanja Riegler darüber sprechen, da diese „Blumenbeauftragte“ ist.

f) Anfrage GR Hermann Bichler bzgl. Entwicklung Grundbereinigung Riederhaus / Schusterhäusl.

GR Hermann Bichler erkundigt sich, ob es neue Entwicklungen in der Angelegenheit Grundbereinigung Riederhaus / Schusterhäusl gibt. Lt. Bgm. Alexander Hochfilzer hat er keine neuen Angebote oder Informationen erhalten.

g) Anfrage GR Ing. Georg Trixl bzgl. Schnablwirt.

GR Ing. Georg Trixl erkundigt sich, ob es in der Angelegenheit „Schnablwirt“ neue Entwicklungen gibt. Lt. Bgm. Alexander Hochfilzer laufen immer noch Um- bzw. Neubauplanungen.